

# Sechs Schwerverletzte bei Unfall auf B 85

Fahrer übersah beim Abbiegen Gegenverkehr – 86-Jährige von FFW mit Rettungsspreitzer befreit



Nahezu frontal prallte der VW Golf (re.) beim Abbiegen in den Gegenverkehr. Der Toyota (Mitte) wurde auf ein stehendes Auto geschleudert. (F.: suh)

**Patersdorf** (vbb). Bei einem Verkehrsunfall auf der B 85 bei Patersdorf sind am frühen Sonntagnachmittag sechs Personen schwer verletzt worden. Ein weiterer Beteiligter erlitt leichte Verletzungen.

Wie die Polizei gestern mitteilte, war ein 37-jähriger Mann aus Augsburg gegen 13.15 Uhr mit seinem VW-Golf auf der Bundesstraße in Richtung Viechtach unterwegs. Mit ihm waren drei weitere Personen im Fahrzeug. Auf Höhe der Ortschaft Patersdorf wollte er nach links auf die B 11 in Fahrtrichtung Deggendorf abbiegen.

Der Fahrer übersah dabei offensichtlich einen Toyota, der in entgegengesetzter Richtung unterwegs war. In diesem Fahrzeug befanden sich zwei Frauen, eine 29-Jährige aus dem Landkreis Regen steuerte das Auto. Der Zusammenstoß ereignete sich direkt auf Höhe der Einmündung zur B 11,

die beiden Fahrzeuge kollidierten nahezu frontal.

Durch die Wucht des Aufpralles wurde der Toyota gegen einen VW-Passat mit Wohnwagenanhänger geschleudert. Der Fahrer, ein 53-jähriger Mann aus dem Kreis Heidenheim, hatte an der Einmündung der B 11 verkehrsbedingt angehalten, weil er nach links auf die B 85 in Richtung Viechtach abbiegen wollte. Außer ihm befanden sich zwei weitere Personen im Auto.

Bei dem Zusammenstoß wurden sechs Personen schwer, aber nicht lebensbedrohlich verletzt. Die Schwerverletzten wurden in umliegende Krankenhäuser gebracht. Die 86-jährige Beifahrerin in dem Toyota aus dem Landkreis Regen war im Fahrzeug eingeklemmt und musste von der Feuerwehr mit dem Rettungsspreitzer befreit werden.

An den drei beteiligten Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden in Höhe von rund 20 000 Euro. Laut Polizeibericht musste von den Feuerwehren aus Ruhmannsfelden, Patersdorf und Linden, die im Einsatz waren, zudem eine grö-

ßere Menge ausgelaufenes Öl gebunden werden. Im Einsatz waren außerdem BRK-Rettungskräfte und „Helfer vor Ort“ aus Ruhmannsfelden. Die Bundesstraße 85 war für etwa 40 Minuten total gesperrt.



Einsatzkräfte der Feuerwehr mussten die verletzte Beifahrerin mit dem Rettungsspreitzer aus dem Toyota befreien. (Foto: KfV Regen)